

VORSTAND *Infos*

Sonderausgabe des Quartiervereins Dättnau-Steig

März 2011



www.fotografie-wanzki.com

Es war
«Fünf nach Zwölf»
Jahresberichte der
Präsidenten

Es war «Fünf nach Zwölf»



Liebe Quartiervereinsmitglieder, wir hatten die Hoffnung schon fast aufgegeben, denn lange dauerte die Suche nach einer neuen Redakteurin/Redaktor für unsere Quartierzeitung «Euses Blättli». Doch kurz bevor das letzte Jahr zu Ende ging, zeichnete sich eine Lösung für unsere Zeitung ab.

Wir freuen uns, dass das Blättli weiterlebt und wir Claudia Boll als Redakteurin für die Quartierzeitung gewinnen konnten. Rund um sie konnten wir ein Redaktionsteam bilden. Alles Neue braucht aber auch seine Zeit. Aus diesem Grund hat sich das neue Redaktionsteam entschlossen, die März-Ausgabe zu streichen und mit der Ausgabe im Juni zu starten. Unser grosser Dank geht an Yvonne Felchlin, die langjährigen Redakteurin und Seele von «Euses Blättli». Wir sind froh, als neues Team auf ihr grosses Wissen zählen zu dürfen. Auch hat sich Yvonne Felchlin sofort bereit erklärt, diese Sonderausgabe herauszugeben. Herzlichen Dank!

Am Freitag 23. März findet die alljährliche Generalversammlung statt. Zu dieser

möchten wir Sie mit dieser Sonderausgabe von «Euses Blättli» herzlich einladen. Kommen Sie in die Freizeitanlage und informieren Sie sich über die aktuelle Situation im Dätt nau. Was für Fragen und Aufgaben beschäftigen den Quartierverein? Beteiligen Sie sich aktiv am Quartierleben, bringen Sie sich ein mit Ihren Ideen und Anregungen. Nach dem offiziellen beginnt der gemütliche Teil der GV. Der Quartierverein lädt Sie wie jedes Jahr zu einem feinen Nachtessen ein. Nutzen Sie die Gelegenheit mit anderen Dätt nauerinnen und Dätt nauern einen informativen und geselligen Abend zu erleben.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, Ihnen mit dieser Sonderausgabe auch das neue Redaktionsteam vorzustellen.

Die Redaktionsleitung und das Layout des Blättlis wird von Claudia Boll übernommen. Für den redaktionellen Teil haben sich sechs Frauen zur Verfügung gestellt. Dies sind Dina Müller (Ressort Inserate), Karin Novak, Michaela Schiewe, Sandra Skwar, Petra Wanzki und Susanne Heider. Wir alle werden uns in den folgenden Aus-

gaben einzeln vorstellen, damit Sie unser Team kennenlernen.

Als Redaktionsmitglieder haben wir alle keine Erfahrung, sind aber sehr motiviert für die Quartierbewohner eine informative, spannende und unterhaltsame Zeitung zu gestalten. Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und Ihr Wohlwollen. Sollten auch Sie Interessantes gehört haben, Ideen für das Blättli oder spezielle Familien oder Leute kennen, die wir im Blättli vorstellen können? Wenden Sie sich an unser Redaktionsteam entweder per Mail quartierzeitung@daett nau.ch oder bei Sandra Skwar, Telefon 052 508 08 19.

Wenn es Sie «gluschtig» gemacht hat, mehr über die Arbeit des Quartiervereins zu erfahren, melden Sie sich! Wir benötigen dringend weitere Leute die sich aktiv in unserem Dätt nau engagieren möchten.

Wir freuen uns Sie an der Generalversammlung oder einer unserer anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit nachbarschaftlichen Grüssen
Susanne Heider, Redaktionsteam

Einladung zur 53. Generalversammlung des Quartiervereins Dättnau-Steig

Liebe Quartiervereinsmitglieder

Der Vorstand des QVDS lädt alle Mitglieder zur
53. Generalversammlung am Freitag, 23. März 2012, 20.00 Uhr,
in die Freizeitanlage Dättnau ein.

Traktanden

1. Appell und Wahl der Stimmezähler
2. Protokoll der 52. Generalversammlung
3. Mutationen (Mitgliederbestand)
4. Abnahme der Jahresberichte
 - 4.1 des Präsidenten QVDS
 - 4.2 des Präsidenten der Liegenschaftenkommission
 - 4.3 der Präsidentin der Aktivitätenkommission
5. Abnahme der Jahresrechnung
 - 5.1 des QVDS
 - 5.2 der Sportkurse
 - 5.3 der Quartierzeitung
 - 5.4 der Vermietungen der FZA
6. Finanzen
 - 6.1 Festsetzung des Jahresbeitrages 2012
 - 6.2 Budget 2012
7. Wahlen
 - 7.1 des Vorstandes QVDS (kein Wahljahr)
 - 7.2 der Liegenschaftenkommission (Wahljahr)
 - 7.3 der Aktivitätenkommission (Wahljahr)
 - 7.4 der Redaktion der Quartierzeitung (kein Wahljahr, trotzdem Wahl)
 - 7.5 Revisoren (kein Wahljahr)
8. Aktivitäten, Jahresprogramm
9. Anträge
10. Verschiedenes, Fragen

Bitte die **Anträge schriftlich bis Freitag, den 9. März 2012** an den Präsidenten einreichen.

Nach dem geschäftlichen Teil offeriert Ihnen der Quartierverein einen Imbiss. Ich freue mich auf ein zahlreiches Erscheinen, einen speditiven Versammlungsverlauf und eine gemütliche Zeit im kulinarischen Teil.

Massimo Di Marino Präsident QVDS

EINLADUNG

Jahresbericht des Präsidenten QVDS im Vereinsjahr 2011

Das Quartier wächst rasant. Die Infrastruktur bleibt gleich. Inzwischen hat man es in der Stadt auch gemerkt. Ich blicke auf ein bewegtes Jahr zurück und muss eingestehen, nicht viel bewegt zu haben.

Leider unterschätzen viele Anwohner die eigenen Fähigkeiten und was die Dättnauer und Dättnauerinnen dem Quartier bieten könnten, so dass sich niemand für die freien Posten im Vorstand meldet.

Unterbesetzter Vorstand und «Euses Blättli»

Wir sind dieses Jahr mit einer Person weniger im Vorstand gestartet. In jedem Mannschaftsspiel würde dies automatisch zu einer Niederlage führen. Den Posten von Joachim Wolff als Zuständiger für die Quartierentwicklung konnte nach seinem Rücktritt nicht besetzt werden. Mit dem Rücktritt von Yvonne Felchlin hiess es zwischenzeitlich auch Schluss mit der Quartierzeitung. Dank sehr aktiven Damen des QVDS können wir jetzt im Sommer dann doch eine neue Ausgabe des Blättli unter der Regie von Sandra Boll erwarten. Ohne das Blättli wäre ein Stück Identität verloren gegangen. Herzlichen Dank, meine Damen!

Nach 15 Jahren hat nun auch Urs Rüfenacht seinen Rücktritt als Aktuar und Vize-Präsident eingereicht. Für mich war er immer der Stützpfiler des Vorstandes. Seine Erfahrung, sein Wissen und seine Quartierkenntnisse werden mir persönlich fehlen. Es müssen unbedingt neue Leute in den Vorstand kommen.

Besuchen Sie uns auch auf
daett nau.ch
daett nau.ch
daett nau.ch

Riegel

Eines schönen Morgens, im Frühling 2011, wurde ich auf meinem Arbeitsweg von einem Stangenwald am Rande des Naturschutzgebietes aufgeschreckt. Ich konnte mir nicht vorstellen, was da gebaut werden sollte. Die Ausschreibung im Landbote war wenig hilfreich: 3-Zimmerwohnungen, 1-Zimmerwohnung ohne Küche? 80 Wohneinheiten?

Die Anwohner wurden aktiv. Darauf bedauerten einige Stadträte, nichts tun zu können. Der QVDS hat mit Pensimo AG eine Informationsveranstaltung organisiert und hoffte, über das Projekt reden zu können. Pensimo AG hat lediglich informiert.

Später wurde von Seiten der Stadt das Projekt wieder gerühmt. Und da wo viel Geld investiert wird, auch viel für Juristen ausgegeben wird, kann man rechtlich nichts gegen dieses Bauvorhaben tun. Man hätte 2005 merken müssen, was anscheinend seit 1994 geplant war.

Verkehr

Auenrainstutz

Der Zickzackweg ist die beliebteste und kürzeste Verbindung zu Töss. Das wissen die vom Strasseninspektorat schon. Das Tiefbauamt möchte aber dort kein Geld reinstecken. Weder um es besser zu beleuchten, noch um es für Fahrräder offiziell brauchbar, also breiter und flacher zu gestalten. Die letzte Idee, die alles überflüssig erscheinen lässt und in den nächsten zwei Jahren fertiggestellt werden soll, ist ein Velolift. Da sage ich nur: Macht bitte vorwärts!

Der Antrag für die Zone 30 auf der Dättnauerstrasse ist seit einem Jahr vom QVDS eingegeben. Die Dättnauerstrasse wurde

kantonal nicht mehr als Durchgangsstrasse klassifiziert. Auch hier wäre es eigentlich langsam Zeit für eine Umsetzung. In dieser Umgestaltung der Höchstgeschwindigkeit sollten auch die neueren Strassen betroffen sein, so dass der Kindergartenweg sicherer wird.

Schule

Die Schule platzt aus allen Nähten. Wir führten mit allen möglichen zuständigen Personen Gespräche, um sie vor dem Rummangel zu warnen. Aber sie wollten nicht hören. Jetzt wo sie nicht genügend Platz haben, kommen sie auf uns zu. Wir haben noch immer unsere Quartierräume mit dem Kindergarten Steig getauscht. Dieser Handel wird jetzt wieder genauer unter die Lupe genommen. Wir befürchten aber, dass es nirgends reicht. Wir werden also mit der Schule nach Lösungen suchen, damit die Dättnauerkinder im Dätt nau zur Schule gehen können.

Ankündigungen

Die Stadt hat gemerkt, wie stark sich die Bedürfnisse im Dätt nau mit dem Wachstum verändert haben. Das Quartier wird also neu analysiert und wir erhoffen uns daraus, dass man auch die Konsequenzen zieht. Der Vorstand hat, wie im letzten Blättli erwähnt, den Stadtrat zu einer Podiumsdiskussion eingeladen. Nächstens müsste nun mal ein Terminvorschlag von der Stadt kommen, wann wir vom Vorstand mit einigen Stadträten zusammensitzen dürfen. Man hat uns erklärt, dass dies ohnehin der erste Schritt zu einer Podiumsdiskussion ist und kein Weg daran vorbeiführt. Unser Ziel ist, runder Tisch hin oder her, die Stadträte im Dätt nau vor die Quartierbevölkerung zu bringen.

Abschliessen möchte ich mit etwas Erfreulichen: Unsere Freizeitanlage blickt auf 25 Jahre zurück. Dies möchte der Quartierverein mit der Bevölkerung gebührend feiern.
Massimo Di Marino

Jahresbericht des Präsidenten der Liegenschaftskommission

Dieses Jahr sagt der Kalender und nicht das Wetter, dass schon wieder das Ende des Jahres vor der Türe steht.

Rückblick

Mit einigen unangenehmen Situationen musste ich mich auch dieses Jahr wieder befassen. Die Sitzplätze und Spielgeräte sind immer noch Opfer von Beschädigungen und Vandalenakten. Der neue Spielplatz wurde von der Stadtgärtnerei übernommen. Die Fensterläden mussten dieses Jahr gewaschen und geölt werden. Beim Haupteingang wurde ein neuer Schmutzfänger eingelegt. Die Abwasserleitungen mussten zweimal gereinigt werden, weil die Wurzeln vom Weidendurchgang in die Leitungen gewachsen sind.

Vermietungen

Bei den Vermietungen konnten wir wieder einen leichten Anstieg verzeichnen. Es ist aber zu erwähnen, dass die Freizeitanlage neben der Belegung von der Schule (Mittagstisch) an 150 Tagen noch 72 Mal für die Dättnauerinnen und Dättnauer für diverse Veranstaltungen gratis offen stand.

Liegenschaft

Der Flaschen-Kühlschrank in der Küche musste ersetzt werden. Die Wasserleitung

zum Brunnen hat einen Schieber, der war zum zweiten Mal defekt und musste ersetzt werden. Eine Woche vor Weihnachten ging während der Belegung durch den Mittagstisch eine grosse Scheibe beim Eingang in die Brüche.

Dank

- Unserer Vermieterin Yvonne Felchlin und der Raumpflegerin Frau Anna Maraschio
- Dem Vorstand für die Zusammenarbeit
- Der AK, geleitet von Annette Surbeck
- Susanne Keller, Sabine Binder und Sonja Bolla von der Quartierentwicklung der Stadt Winterthur

- Gabriel Toppan, Gebäudeunterhalt der Stadt Winterthur
- Herr Birk, Stadtgärtnerei, für die Pflege der beiden Spielplätze und deren Platz
- Dem Schulhausabwart Urs Strehler für die sehr gute Zusammenarbeit
- Dem Quartierpolizisten Jan Kurt für seine Unterstützung und die zusätzlichen Rundgänge im Quartier

Parkplätze Schule und Freizeitanlage

Ich möchte nochmals darauf hinweisen, dass die Parkplätze nur für die Schule und die Freizeitanlage bestimmt sind. Man beachte bitte die Beschilderung.

Zum Schluss wünsche ich allen Dättnauerinnen und Dättnauer ein glückliches neues Jahr 2012. Jakob Giger

Vermietungen	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005
an Dättnauer/Steiger	33	33	36	38	35	39	44
an Tössemer	5	3	3	3	3	7	1
an Winterthurer	16	12	17	31	20	20	18
an andere	15	8	14	8	20	12	8
Total	69	56	70	80	78	78	71

IN EIGENER SACHE

In eigener Sache

Wir suchen dringend einen Aktuar

Möchten Sie aktiv am Quartierleben teilnehmen und Ihre Visionen in den Vorstand einbringen?

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, eine Vorstandstätigkeit gerne übernehmen möchten und zudem noch viele Kontakte im Quartier und auch darüber hinaus schätzen, dann sollten Sie mich sofort auf der Nummer 052 242 03 29 anrufen. Gerne erkläre ich Ihnen in einem persönlichen Gespräch Ihre mögliche neue Aufgabe im Vorstand. Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Massimo Di Marino, Präsident QVDS

Jahresbericht 2011 der Präsidentin der Aktivitätenkommission

Im Moment sitze ich vor unserem letztjährigen Jahresprogramm und lasse alle unsere vergangenen Veranstaltungen noch einmal Revue passieren. Wir haben ein «aktivitätenreiches» Jahr hinter uns, auf das ich gerne zurückschaue.

Alles in allem haben wir rein als Aktivitätenkommission über 20 Anlässe organisiert oder unterstützt. Alle anderen Bereiche wie Sportkurse, Spielgruppen, etc. noch nicht einmal erwähnt. Das Jahresprogramm für das Jahr 2012 steht und sie können sich jederzeit über unsere Homepage www.daett-nau.ch darüber informieren, oder sich via Newsletter informieren lassen.

1. Kurse und Veranstaltungen

Auch im vergangenen Jahr konnten wir Ihnen einen bunten Blumenstrauss an Aktivitäten anbieten. Im Januar starteten wir mit einem Fitness- & Wellness-Tag, organisiert von Sandra Streicher. Mit Tai Chi, einer spannenden Ernährungsberatung und einem warmen Morgenessen starteten wir ins neue Jahr. Im Februar luden wir alle Neuzugezogenen zu einem Willkommensapéro ein. Vor Ostern bastelten etwa 40 Kinder mit roten Backen Ostergeschenke im Quartierraum und die älteren Kinder kreierten wunderschöne Muttertagsgeschenke. Im Mai tummelten sich, bei sommerlichen Temperaturen, Flohmarktfreudige auf dem Hartplatz der Schule. Wir hatten eine Fülle an Ständen, leider mangelte es an den so wichtigen Käufern all dieser Schätze. Beim Spielbus-Nachmittag im Juni bangten wir alle um das Wetter. Mit Regenkleidung bewaffnet traten wir den Nachmittag an und konnten schon kurze Zeit später einen wunderschönen Nachmittag mit viel Sonne auf dem Hartplatz geniessen, bevor sich kurz nach Beendigung der Veranstaltung die Sonne verabschiedete und der Regen mit Sturmböen zurückkam. In der letzten Sommerferienwoche erlebten wir mit «Mein Name ist

Eugen» ein Abenteuer nach dem anderen auf der Grossleinwand, bevor für die Kinder im Quartier der Schulalltag wieder begann. Ein gemütlicher Fraue-Zmorge sowie ein interessanter Frauenstadtrundgang mit dem Titel «Safran, Schmalz und Suppenwunder» folgten. Auf den Herbst eingestimmt wurden wir mit Conny Stutz bei einem Kreativ-Kurs und im Schulhaus wurden an einem Samstag Morgen wunderschöne Jeanstaschen genäht. Im November leuchteten an einem Abend, statt der Strassenlaternen, viele wunderschön geschnitzte Räben beim Umzug. Eine Woche später stimmten wir uns zusammen mit Andrew Bond auf die Adventszeit ein, bevor im Dezember wieder 24 Dättnauer Fenster beleuchtet wurden. Eines dieser Adventsfenster fand in der Freizeitanlage mit einem wunderschönen Adventsmarkt statt, an dem lokale Künstler Ihre Kunstwerke präsentierten. Wir verfügen zwar bis jetzt über keinen Turn-, Musik- oder Gesangsverein, wie das in anderen Quartieren der Fall ist, können uns aber dennoch über ein reichhaltiges regelmässig stattfindendes Programm freuen. Sandra Streicher hat in jahrelanger Pionierarbeit ein sehr abwechslungsreiches Sportangebot auf die Beine gestellt, mit derzeit 16 verschiedenen Lektionen pro Woche. Und sie ist ständig daran, uns auch weiterhin auf dem aktuellsten Stand zu halten, wie z.B. dieses Jahr mit einem rassigen Zumba-Kurs. Wer also etwas für seine Gesundheit tun möchte, findet in unserem Sportangebot sicher etwas und kann sich auf qualifizierte Kursleiter/innen freuen. Von Jung bis Alt hat es etwas dabei. Dieses Jahr möchte ich Ihnen besonders unser Angebot für Senioren

empfehlen. Sandra Streicher und Ihr Team freuen sich auf Ihre Anmeldung, ausserdem haben Sie jederzeit die Möglichkeit, an einer Probelektion teilzunehmen. Ein weiterer grosser Zweig sind unsere Spielgruppen, mit derzeit 4 Indoor-Gruppen, sowie einer Waldspielgruppe. Haben sie Kinder zwischen 3–5 Jahren? Für das neue Spielgruppenjahr nach den Sommerferien freuen sich unsere ausgebildeten Leiterinnen wieder auf viele neue Kinder. Mehr Informationen und alle Kontaktdaten erhalten Sie über unsere Homepage. Ein Schnupperbesuch ist nach Absprache möglich. Bevor es aber Zeit ist, «alleine» in die Spielgruppe zu gehen, besteht in der Chrabbelgruppe die Möglichkeit, erste Freundschaften zu knüpfen, sowohl für die Kleinsten im Quartier, wie auch deren Eltern. Oft bleiben diese Beziehungen bis lange nach dem Schulalter bestehen. Treffpunkt der Chrabbelgruppe ist jeden 1. und 3. Mittwoch in der Gemeinschaftsanlage Steig. Darüber hinaus gibt es weiterhin die Quiltfrauen, die sich regelmässig in der Freizeitanlage treffen, den gut besuchten Mittagstisch «Treffpunkt60+», sowie die Mütter- und Väterberatung. Weiterhin erwähnen möchte ich die Märlinachmittage mit Judith Biegel, die es immer wieder schafft, ihre Zuhörer in fremde Welten zu entführen. Und auch die Royal Rangers engagieren sich stark für unser Quartier, mit ihrer Kinder- und Jugendarbeit. Haben Sie dieses Jahr den Samichlaus gefunden? So geht ein gefülltes Jahr zu Ende und wir freuen uns sehr auf das neue vor uns liegende Jahr. Ein Highlight wird sicher der 12. Mai werden. Unsere Freizeitanlage wird 25 Jahre alt und das wollen wir gebührend feiern. Reservieren Sie sich dieses Datum. Es wird sich sicher lohnen. Alles weitere erfahren Sie über unsere Homepage www.daett-nau.ch, sporadische Flyer oder den Schaukasten bei der Freizeitanlage. Wenn Sie noch besser informiert werden möchten, können Sie auf unserer Homepage Ihre E-Mail-Adres-

se hinterlassen, so dass Sie über alles Aktuelle auch per Newsletter informiert werden können.

2. Personelles

Zurzeit bestehen wir aus einem Team von 9 Frauen. An der GV werden uns zwei davon sicher verlassen. Bis zum jetzigen Zeitpunkt (11.01.) haben wir noch keinen Ersatz gefunden, hoffen aber, dass sich wieder ein bis zwei Frauen zur Verfügung stellen werden, damit wir in vollständiger Anzahl das kommende Programm in Angriff nehmen können.

3. Dank

Ich kann nur sagen: Vielen, vielen, tausend Dank allen freiwilligen Helfern! Vielen Dank für all Eure zeitlichen Investitionen für unser Quartier. Nur so können wir

ein lebendiges Quartier sein und bleiben, besonders in Zeiten, in denen das Ehrenamt mehr und mehr aus der Mode zu kommen scheint. Vielen Dank meinem AK-Team! Mit Euch macht es einfach Spass! Auch allen die weiter vorne im Text erwähnt wurden und sich zum Teil schon seit Jahren uneigennützig engagieren. Auch einen herzlichen Dank allen, die hinter uns stehen und uns für die Arbeit freisetzen, im Besonderen unseren Familien. Vielen Dank auch an meine Vorstandskollegen und -kolleginnen für die gute Zusammenarbeit, vor allem auch bei der Zusammenarbeit mit der Freizeitanlage. Jakob Giger und Yvonne Felchlin verbringen manche Stunde dort, um unsere Anlage in Schuss zu halten. Vielen Dank den Royal Rangers für die gute Zusammenarbeit und Eure Unterstützung, wenn uns wieder einmal etwas fehlen soll-

te... Vielen Dank an Frau S. Stäheli und Herrn U. Strehler für die entgegenkommende Zusammenarbeit in allen Belangen, die die Schulräumlichkeiten betreffen. Und wie jedes Jahr möchte ich auch Ihnen, liebe Dättnauer und Dättnauerinnen danken, dass sie sich für unser Angebot interessieren, unsere Anlässe besuchen und Begegnungen wagen. Für weitere Anregungen betreffend unseres Programms sind wir jederzeit offen. Und somit freue ich mich auf ein «begegnungsreiches» Jahr. Seit wir unsere schönen Vereins-T-Shirts bekommen haben, sind wir nun an unseren Anlässen auch klar erkennbar und freuen uns auf zahlreiche Kontakte mit Ihnen. Und sollten Sie sich je eine Mitarbeit in einem unserer Teams vorstellen können, melden Sie sich ganz ungeniert und unverbindlich bei mir!

Annette Surbeck, Präsidentin AK

IN EIGENER SACHE

In eigener Sache

WIR SUCHEN SIE!!!

Für die Aktivitätenkommission

Für die Aktivitätenkommission unseres Quartiervereins suchen wir Frauen, die sich gerne «aktiv» in unser Quartierleben einbringen möchten.

Derzeit sind wir ein Team von neun Frauen, die über das Jahr verteilt verschiedenste Anlässe planen und umsetzen. Dazu gehören unter anderem das Openair-Kino, diverse Sport- und Turnkurse, Konzerte, Fussballübertragungen, das Oster- und Weihnachtsbasteln, der Spielbus und vieles mehr.

Das Angebot ist also sehr vielfältig und deckt verschiedenste Alters- und Interessengruppen ab.

Wenn Sie gerne in einem Team arbeiten, neue Ideen entwickeln und umsetzen und uns dabei helfen möchten, unser Quartierleben zu bereichern, dann melden Sie sich unter 052 202 50 02 oder ak@daetttau.ch.

Auch für Neuzugezogene kann es eine gute Möglichkeit sein, unser Quartier und seine Bewohner besser kennenzulernen. Ich freue mich auf Ihren Anruf.

Annette Surbeck, Präsidentin AK

Veranstaltungskalender

2012

März	5. Quilt-Treff 11. Abstimmung 14. Mittagstisch Dätt nau Treffpunkt 60 plus 23. 53. Generalversammlung Quartierverein Dätt nau-Steig 27. Mütter- und Väterberatung 28. Osterbasteln	Juli	2. Quilt-Treff 10. oder 24. Mütter- und Väterberatung
April	2. Quilt-Treff 11. Mittagstisch Dätt nau Treffpunkt 60 plus 24. Mütter- und Väterberatung	Aug.	28. Mütter- und Väterberatung
Mai	7. Quilt-Treff 9. Mittagstisch Dätt nau Treffpunkt 60 plus 12. 25 Jahre Freizeitanlage Dätt nau 17. Auffahrtsgottesdienst 22. Mütter- und Väterberatung	Sept.	3. Quilt-Treff 8. Frauezmorge 12. Mittagstisch Dätt nau Treffpunkt 60 plus 23. Abstimmung 25. Mütter- und Väterberatung
Juni	4. Quilt-Treff 13. Mittagstisch Dätt nau Treffpunkt 60 plus 16. Kinderdisco 17. Abstimmung 20. Spielbus 26. Mütter- und Väterberatung 30. Freilichttheater	Okt.	1. Quilt-Treff 10. Mittagstisch Dätt nau Treffpunkt 60 plus 23. Mütter- und Väterberatung
		Nov.	5. Quilt-Treff 14. Mittagstisch Dätt nau Treffpunkt 60 plus 14. Räbelichtliumzug 25. Abstimmung 27. Mütter- und Väterberatung 28. Weihnachtsbasteln
		Dez.	3. Quilt-Treff 5. Weihnachtsbasteln 8. Adventsfenster mit Samichlaus 12. Mittagstisch Dätt nau Treffpunkt 60 plus

Ihre Kontakte im Quartier

Vorstand des Quartiervereins:

Massimo Di Marino, Präsident, 052 242 03 29, praesident@daett nau.ch · Urs Rüfenacht, Vizepräsident & Aktuar, 052 202 09 48, vize@daett nau.ch · Jakob Giger, Präsident LK, 052 202 73 52 · Daniel Hunziker, Finanzen, 052 202 08 62, finanzen@daett nau.ch · Carlos Pereira, Quartieranliegen, 052 203 83 48, quartier@daett nau.ch · Annette Surbeck, Präsidentin AK, 052 202 50 02, ak@daett nau.ch · Susanne Heider, Quartieranliegen Schulhaus, 052 203 50 69

Liegenschaftskommission, LK:

Jakob Giger, Präsident, 052 202 73 52 · Yvonne Felchlin, Vermietungen, 052 214 32 00

Aktivitätenkommission, AK: Annette Surbeck, Präsidentin, 052 202 50 02 · Martina Schmidberger, 052 222 60 56 · Alexandra Amsler, 052 534 89 74 · Astrid Thomas, 052 202 08 09 · Michaela Schiewe, 052 202 81 75 · Imke Braun, 052 202 40 81, Kurswesen, Schaukasten · Dina Müller, 052 243 39 60, Kurswesen · Karin Novak, 052 203 02 10 · Sandra Skwar, 052 508 08 19

Fit-for-Fun-Sportkurse: Sandra Streicher, 052 203 31 26, sportkurse@daett nau.ch

Elternrat Schuleinheit Laubegg und Kindergarten Steig: Regina Speiser, Präsidentin, 079 207 44 47, rspeiser@ibe.ch